

Vorlageart: Beschlussvorlage
Federführung: Sport
Verantwortung: Herr Beulshausen, Herr Schmidt

Benennung der Sportanlage Liricher Straße nach Josef Loege

Beratungsfolge

06.10.2026	Sportausschuss	Vorberatung
07.10.2026	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt, die städtische Sportanlage Liricher Straße, Liricher Straße 109, 46049 Oberhausen, in

„Josef-Loege-Sportanlage“

zu benennen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Benennung erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen.

Bezug

Kein Bezug

Konsequenzen

Drucksache hat keine finanziellen Konsequenzen

Drucksache hat keine klimatischen Konsequenzen

Sachverhalt

1 Mit der Benennung der Sportanlage Liricher Straße nach Josef Loege (1944–2011) soll ein
2 Oberhausener gewürdigt werden, der sich über viele Jahre in besonderer Weise für den
3 Sport und das gesellschaftliche Leben seiner Heimatstadt engagiert hat.
4

5 Josef Loege war über Jahrzehnte ehrenamtlich für den Oberhausener Sport tätig und von
6 1998 bis zu seinem Tod im Jahr 2011 Präsident des Stadtsportbundes Oberhausen.
7 Zugleich engagierte er sich langjährig in der Kommunalpolitik, unter anderem als Mitglied
8 des Rates der Stadt Oberhausen und als Bezirksbürgermeister von Alt-Oberhausen. In
9 seinen verschiedenen Funktionen setzte er sich insbesondere für die Belange der
10 Oberhausener Sportvereine und die Weiterentwicklung der kommunalen Sportinfrastruktur
11 ein.
12

13 Eine besondere Verbindung bestand zur DJK Arminia Oberhausen-Lirich 1920 e. V. und zur
14 Sportanlage an der Liricher Straße. Bereits während der Entstehung der neuen Sportanlage
15 begleitete Josef Loege deren Entwicklung. Im Jahr 1996 informierte er bei der
16 Jahreshauptversammlung des Vereins über die weitere Nutzung und Herrichtung des neuen
17 Sportplatzes; auch bei der offiziellen Einweihung der Platzanlage im Jahr 1997 war er
18 vertreten.
19

20 Auch in den Folgejahren unterstützte Josef Loege die weitere Entwicklung des Standortes.
21 Sein Engagement galt unter anderem der Schaffung fester Umkleide- und Sanitärbereiche
22 sowie der Realisierung des vereinseigenen Klubhauses. Die Vereinschronik von Arminia
23 Lirich würdigt ihn entsprechend als langjährigen Freund und Förderer des Vereins. Seit 2011
24 erinnert zudem der „Josef-Loege-Gedächtnispokal“ an sein Wirken.
25

26 Die vorgesehene Benennung würdigt damit nicht nur die allgemeinen Verdienste Josef
27 Loeges um den Oberhausener Sport. Mit der Sportanlage Liricher Straße wird vielmehr ein
28 Ort nach ihm benannt, mit dessen Entstehung und Weiterentwicklung sein persönliches
29 Engagement unmittelbar verbunden war.
30

31 Die Familie von Josef Loege wurde über die beabsichtigte Ehrung informiert. Sein Sohn
32 begrüßt die beabsichtigte Würdigung und ist mit der Benennung der Sportanlage nach
33 seinem Vater ausdrücklich einverstanden. Auch die DJK Arminia Oberhausen-Lirich 1920 e.
34 V. als auf der Sportanlage ansässiger Verein begrüßt die vorgesehene Namensgebung.
35

36 Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung auf Initiative des Stadtsportbundes vor, die
37 Sportanlage Liricher Straße künftig als „Josef-Loege-Sportanlage“ zu bezeichnen.
38

Anlage/n

Keine